

Interdentalbürste:

Patientencompliance durch mehr Spaß

Der dänische Dentalspezialist Tandex setzt schon seit Langem bei seinen Produkten auf eine ansprechende Mischung aus Nutzwert, Funktionalität und dem besonderen Design. Dieses Konzept ist besonders deutlich bei der Interdentalbürste Flexi zu erkennen. So ist die Bürste besonders angenehm in ihrer Haptik, denn sie verfügt nicht nur über einen flexiblen Draht, sondern auch über einen ergonomisch geformten, biegsamen Griff.

Diese Flexibilität des Griffs unterstützt die Erreichbarkeit schwer zugänglicher Stellen wie beispielsweise freiliegende Furkationen oder Zahnzwischenräume der Molaren. Darüber hinaus weiß die Bürste auch optisch zu überzeugen: Durch ihre besondere Form-



und Farbgebung wirken die Flexi-Interdentalbürsten auf den Patienten ansprechend und heben sich dadurch von vergleichbaren Produkten deutlich ab. Das hat auch seine positive Wirkung auf die Patienten, denn diese empfinden die Reinigung von Zahnzwischenräumen nicht als unliebsam, sondern folgen eher dem Trend, so eine zusätzliche Verantwortung für ihre Mundgesundheit zu übernehmen.

Bei vielen Anwendern wird die Flexi-Interdentalbürste nicht nur im Bad sichtbar platziert, sondern kommt auch unterwegs zum Einsatz. Dank der praktischen Schutzkappe kann die Bürste ganz hygienisch in Hosen-, Hand- oder Sporttasche transportiert werden.

So macht Flexi nicht nur Spaß, sondern verbessert dadurch auch die Compliance.

Tandex GmbH
Tel.: 04 61/4 80 79 80
www.tandex.dk

Apex Locator:

Wurzelkanäle genau vermessen

Zur genauen Messung der Wurzelkanallänge hat NSK den iPex entwickelt. Der Apex Locator ist für jede Anwendung geeignet, egal ob der Kanal trocken, nass oder mit Blut kontaminiert ist. Dabei garantiert der iPex Sicherheit bei der Wurzelkanalbehandlung und erhöht den Komfort für den Patienten, ohne zusätzliche Strahlenbelastung. Das große, hochauflösende LCD-Display zeigt unverzüglich die präzise Distanz zur Wurzelkanalspitze an. Dabei ist die Darstellung benutzerfreundlich und zusätzlich ertönt ein in der Lautstärke regulierbares akustisches Signal, sobald die Instrumentenspitze den Apex erreicht. Dank dieses Signals ist der Behandler auch jederzeit über den Stand der Feile im Wurzelkanal informiert. Im Vergleich zu analogen Apex Locatoren bietet der digitale iPex von NSK größtmögliche Genauigkeit für alle möglichen Wurzelkanalsituationen. Irrelevante Signale, die in den gebogenen Kanälen oder unter anderen außergewöhn-



lichen Umständen auftreten können, werden von der zum Einsatz kommenden Multi-Frequenz-Messsoftware-Technologie zuverlässig herausgefiltert. Der iPex wählt automatisch die bestmögliche Kombination der Frequenzen aus, um sich den Gegebenheiten im Wurzelkanal des jeweiligen Patienten anzupassen. Wird das Gerät zehn Minuten lang nicht genutzt, schaltet es automatisch ab und verlängert somit die Batterielaufzeit.

NSK Europe GmbH
Tel.: 0 61 96/7 76 06-0
www.nsk-europe.de

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Nanohybrid-Komposit:

Beste Ästhetik und klinische Erfolge

Bereits über 250 Millionen Restaurationen wurden mit Herculite XRV von Kerr erstellt. Basierend darauf wurde ein neues Füllungsmaterial entwickelt: Herculite XRV Ultra Nanohybrid Komposit. Das Produkt vereint hochmoderne Füllertechnologie mit erhöhter Ästhetik sowie optimierter Handhabung und überzeugt durch seine natürliche Opaleszenz und Fluoreszenz, erhöhte Verschleiß-, Druck- und Bruchfestigkeit. Weitere Vorteile sind die höhere Ästhetik, eine verbesserte Polierbarkeit, der klinische Glanz sowie bessere mechanische Eigenschaften. Das neue Komposit enthält die identische Kunststoffmatrix von Herculite XRV. Daher verfügt Herculite XRV

Ultra ebenso über die bewährten mechanischen Eigenschaften nach der Polymerisation sowie die hervorragende Farbstabilität und sichert so beste Ästhetik und klinische Erfolge.

Kerr
KerrHawe SA
00800/41 05 05 05
www.KerrHawe.com

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info



EDTA-Lösung:**Für saubere
Wurzelkanäle**

Der Pharmahersteller lege artis bietet seine CALCINASE EDTA-Lösung nun auch in einer Packungsgröße von 200 ml an. Damit sind bei dem Unternehmen insgesamt drei verschiedene Packungsgrößen (50 ml, 200 ml und 500 ml) in der gewohnten Qualität erhältlich, wodurch der Behandler die Produktmenge besser auf seinen Verbrauchsbedarf abstimmen kann. Selbst wenn die CALCINASE EDTA-Lösung nicht regelmäßig zum Einsatz kommt, lohnt sich dennoch der Kauf der preiswerteren 500-ml-Flasche, da das Produkt bis zu drei Jahre verwendet werden kann. Die EDTA-Lösung entfernt wirksam die



Smearlayer und erleichtert die Darstellung der Wurzelkanäleingänge, wodurch die Abtragungsleistung von Wurzelkanalinstrumenten deutlich erhöht wird. Ebenso kann die Reinigungswirkung rotierender Nickel-Titan-Instrumente erheblich gesteigert werden. CALCINASE EDTA-Lösung eignet sich auch hervorragend für die Anwendung in Kombination mit HISTOLITH NaOCl. Das Hypochlorit von lege artis ist ebenfalls in den bedarfsgerechten Abpackungen zu 50 ml, 200 ml und 500 ml erhältlich.

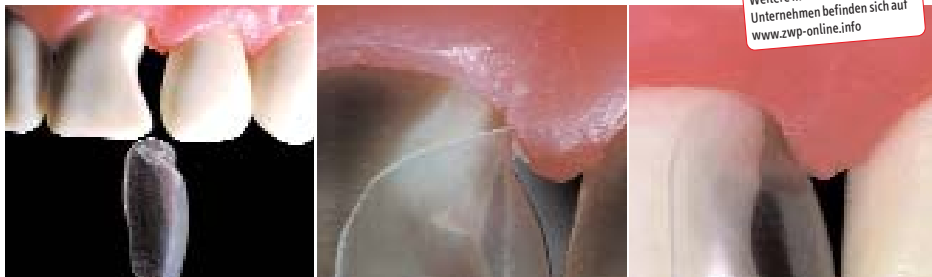
lege artis Pharma GmbH
Tel.: 0 71 57/56 45-0
www.legeartis.de

Operationsmikroskop:**Schattenfreie Sicht**

Mit dem Stereo-Operationsmikroskop MÖLLER DENTA 300 von Möller-Wedel mit einzigartiger Stereobasis von 25 mm werden tiefe Kavitäten und Wurzelkanäle schattenfrei ausgeleuchtet und dreidimensional dargestellt. Daher sind typische Einsatzbereiche endodontische Behandlungen und mikrochirurgische Eingriffe, besonders in der Parodontologie und bei Wurzelspitzenresektionen. Bei der Suche nach dem fast immer vorhandenen vierten Wurzelkanal und für die Erkennbarkeit der Wurzelkanäleingänge wird das MÖLLER DENTA 300 so zu einem fast unverzichtbaren Instrument. Der Entwicklung des Gerätes gingen umfangreiche, praktische Studien voraus. Das Ergebnis ist ein Produkt mit besonderen optischen Eigenschaften, hoher mechanischer Präzision und ausgeprägter Ergonomie. Ein neigbarer Einblick, der integrierte Videoanschluss, sowie ein



fünffacher Vergrößerungswechsler und Fein-fokussierantrieb schaffen die technischen Voraussetzungen für einen effizienten Einsatz. Das MÖLLER DENTA 300 ist so konzipiert, dass es sowohl in der Hinterkopf- als auch der 10- bis 11-Uhr-Position eingesetzt werden kann. Als Trägersysteme stehen Boden- und Deckenstative mit einer Hochleistungsbeleuchtung von 150 W Halogen mit integrierter Reservelampe oder XENON-Beleuchtung mit einer Leistung von 100 W zur Verfügung.
HAAG-STREIT DEUTSCHLAND GmbH
Tel.: 0 41 03/70 9-02
www.haag-streit.de

Diastema-Matrizen:**Restaurative Papillenregeneration**

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Das sogenannte schwarze Dreieck stellt für den Zahnarzt eine erhebliche ästhetische Herausforderung dar. Soll hier eine minimaltraumatische und zuverlässige Versorgung realisiert werden, kann dies unter Verwendung der Diastema-Verschlussmatrize von American Dental Systems erreicht werden. Diese neuartige Matrize weist eine gleichmäßige – aber trotzdem aggressive – zervikale Krümmung auf, mit der eine Gestaltung der direkten Kompositfüllung ermöglicht wird, die die Regeneration der Papille enorm begünstigt. Zurückzuführen ist das auf zwei besondere Eigenschaften der Matrize. Zum einen wird auf die üblichen Keile verzichtet, da diese Funktion die Papille übernimmt. Zum anderen weist die Matrize eine perfekte

anatomische Form auf – mit stark ausgeprägten palatinalen, approximalen und fazi- alen Flächen. Hierdurch kann die Matrize nach der Lichthärtung einfach entfernt werden. Ein approximales Finieren ist kaum oder gar nicht erforderlich. Bei American Dental Systems ist jetzt ein Diastema Trial Kit erhältlich, welches fünf verschieden geformte Matrizen beinhaltet (Extreme Diastema, Diastema Closure Universal Upper Incisor, Diastema Closure Universal Flat Incisor, Average Curved Molar, Tall Curved Molar) sowie zwei unterschiedliche Interproximato- ren in dünner und mittlerer Stärke.

American Dental Systems GmbH
Tel.: 0 81 06/30 03 00
www.ADSsystems.de

Technische Neuentwicklung:

LED-Licht für Hand- und Winkelstücke

Die neue Generation der LED-Lampen, unterscheidet sich von ihren Vorgängern durch verbesserte Leistungsfähigkeit, höhere Zuverlässigkeit und ihr weißes Licht. Diese LED ist nun auch für Hand- und Winkelstücke in Zahnarztpraxen erhältlich. Im Gegensatz zur bisher verwendeten Minilinsenlampe, die nur eine Lebensdauer von knapp 50 Stunden erreichte, sind bei den



neuen LED-Lampen bis zu 10.000 Stunden möglich. Leuchtdioden haben außerdem gegenüber herkömmlichen Lampen oder Glühbirnen den Vorteil, dass sie unempfindlicher gegen jegliche Form von Erschütterungen sind und durch die Verwendung von weißem Licht eine wesentlich bessere Tiefenschärfe als Minilinsenlampen erreichen. Die Konturen einer Kavität sind dadurch wesentlich deutlicher zu erkennen, was präziseres Arbeiten ermöglicht und gleichzeitig das Auge entlastet. Der Einsatz von Leuchtdioden in Hand- und Winkelstücken ist erst seit Kurzem möglich geworden, da dank der neuesten technischen Entwicklungen die LED-Lampen die gleiche Lichtstärke wie die alten Lampen erreichen. „Bereits vor über einem Jahr sind einige Zahnärzte an mich herangetreten und haben nach einer Alternative zur Minilinsenlampe gefragt“, berichtet Holger Musa, Geschäftsführer von Der Lampen Handel. „Nach über einem Jahr der Forschung und Entwicklung fertigen wir nun diese speziellen Lampen für die Hand- und Winkelstücke unserer Kunden an.“ Der Lampen Handel in Mülheim an der Ruhr ist seit über zehn Jahren ein zuverlässiger Partner für mehr als 12.000 deutsche Zahnarztpraxen.

Der Lampen Handel
Tel.: 0800/1 66 22 11
www.derlampenhandel.de

Elektrochemie:

Endodontische Alternative

Erfolgreiche Endodontie setzt eine permanente Sterilität im gesamten Wurzelsystem voraus. Herkömmliche endodontische Verfahren, bei denen nur die Hauptkanäle behandelt werden, hinterlassen oft das Nebenkanaengebiet (oft über 70 Prozent der Gesamtpulpa) infiziert, und konservieren somit eine röntgenologisch meist nicht darstellbare Parodontitis apicalis chronica. Eine seit Jahren bekannte und praxiserprobte Alternative ist die Depotphorese® mit Cupral® von HUMANCHEMIE. Die Depotphorese® bietet auf unkompliziertem Wege und ohne großen apparativen Aufwand maximalen Erfolg (bei konventionell nicht therapierbaren Zähnen sind bis 96 Prozent belegt), wobei dieser auf der Wirkung von Cupral® beruht – einer wasserhaltigen Paste, welche die Eigenschaften von Calciumhydroxid mit denen von Kupfer- und Hydroxocupratlonen kombiniert und so eine wesentlich höhere Desinfektionskraft erreicht. Unter

Calciumhydroxidpaste:

Desensibilisierend und antibakteriell

In der endodontischen Behandlung setzen viele Zahnärzte Ledermix® Paste oder Dentalpulver zur Schmerzbefreiung und zur Beseitigung kariogener Keime ein. Um die Regeneration des apikalen Knochens nicht zu behindern, kommt meist nach etwa ein bis sieben Tagen ein Calciumhydroxid zum Einsatz, das die Heilung des Alveolarknochens fördern soll. Für eine solche Folgebehandlung bietet die RIEMSER Arzneimittel AG die gebrauchsfertige Ledermix® Calciumhydroxidpaste an. Dabei handelt es sich um einen röntgenopaken selbsthärtenden Calciumhydroxidliner auf wässriger Grundlage zur temporären Füllung des Wurzelkanals oder zur dauerhaften Unterfüllung von Kavitäten bei Anwendung von Zahnzementen. Das Produkt kann außerdem bei der direkten oder indirekten Pulpaüberkappung eingesetzt werden. Ledermix® Calciumhydroxidpaste regt die Bildung von Tertiärdentin an und erzielt gleichzeitig durch die Versiegelung der Dentinkanälchen eine desensibilisierende

Wirkung. Die stark alkalischen Eigenschaften des Produkts bewirken zusätzlich eine Hemmung des Bakterienwachstums.



Erhältlich ist die Paste in einer gebrauchsfertigen 2-ml-Applikationspritze inklusive drei Einwegkanülen. Kombiniert mit der von der RIEMSER Arzneimittel AG angebotenen Ledermix® Paste und Dentalpulver ergibt sich so eine ideale endodontische Behandlung.

RIEMSER Arzneimittel AG
Tel.: 0 60 27/46 86-0
www.riemser.com



Einsatz des Depotphorese®-Gerätes wird Cupral® aus einem kleinen Depot im Wurzelkanaleingang mittels eines elektrischen Feldes durch alle Arme des apikalen Deltas getrieben und die Foramina systematisch durch Osteozement verschlossen. Da selbst bei stark gangränösen Zähnen nur zwei Drittel der Kanallänge aufbereitet werden müssen, wird so die Zahnhartsubstanz geschont.

Als definitives Füllmaterial kann hier der Atacamit-Wurzelfüllzement von HUMANCHEMIE zum Einsatz kommen, der durch seine Alkalität in Verbindung mit Kupferionen ebenfalls den besonderen Anforderungen für die permanente Sterilität gerecht wird.

HUMANCHEMIE GmbH
Tel.: 0 51 81/2 46 33
www.humanchemie.de